

Im Nachweisungs-Comptoir für Locale von Ludwig Casparn, Katharinenstraße Nr. 19,

sind noch zur nächsten Jubiläumsmesse verschiedene **Gewölbe**, **erste Etagen** und andere Handlungslocale in den lebhaftesten Messlagen zu vermieten.

Vermiethung.

Im silbernen Bär, Universitätsstraße, ist das große Gewölbe nebst Zubehör, welches Herr Buchhändler Engelmann dormalen inne hat, von Michaelis d. J. ab anderweit zu vermieten durch **Adv. Ludw. Müller.**

Offen sind mehrere freundliche Schlafstellen in einer heizbaren Stube an solide Herren: Schulgasse Nr. 1, 3 Treppen.

Zwei Niederlagen sind noch für diese und folgende Messen zu vermieten: Brühl, Stadt Köln, Nr. 25.

Zu vermieten ist für die Dauer der Messe eine meublirte Stube nebst Schlafstube mit zwei Betten. Das Nähere Quersstraße Nr. 21, 1 Treppe.

Zu vermieten ist an einen ledigen Herrn eine schön meublirte Stube vorn heraus: Inselstraße Nr. 2, 1 Treppe hoch Thüre rechts.

Eine freundliche Stube nebst Schlafcabinet, mit reizender Aussicht, ist sofort an der Connewitzer Chaussee links in Nr. 38 B zweite Etage, zu vermieten.

Zu vermieten sind auf der Reudnitzer Straße Nr. 3 zwei Familienlogis, bestehend aus zwei Stuben, zwei Kammern, Küche, Alles unter einem Verschluss, nebst Zubehör. Dasselbst zu erfragen 1 Treppe.

Eine meublirte Stube für stille Personen ist sogleich zu vermieten: Postremise beim Schmiedemeister **Luzi.**

Zwei freundliche Stuben sind für bevorstehende Messe zu vermieten: kleine Fleischergasse Nr. 5, 3 Treppen hoch.

Zu vermieten ist eine Stube nebst Schlafcabinet, eine Treppe hoch, und ein Parterrelocal, am niedern Park Nr. 10.

* **Offen steht eine Schlafstelle: Moritzstraße Nr. 3, 3 Treppen.**

Zu vermieten und zu Johannis d. J. zu beziehen ist auf dem Neukirchhofe Nr. 9 die 4te Etage, mit Aussicht nach der Promenade; dieselbe besteht aus 6 Stuben, Küche, Keller und sonstigem Zubehör. Näheres bei **Rost** in Stadt Gotha.

* Zwei freundliche Stuben, vorn heraus, sind während der Messe zu vermieten bei **C. Hartung**, Hall. Gäßchen Nr. 2.

Zu vermieten ist sofort für ledige Herren eine Stube mit Alkoven, vorn heraus (mehrfrei): Petersstr. Nr. 8, 4. Etage.

Zu vermieten ist Neukirchhof Nr. 28 die erste Etage, nach der Promenade, mit einem großen Balcon, 3 Stuben, Stubenkammer und Zubehör, kommende Michaelis zu beziehen; die vierte Etage mit 3 Stuben, Stubenkammer und Zubehör, auf Verlangen von jetzt oder Johannis zu beziehen.

Das Nähere parterre im Garten.

Ein oder auch zwei gut meublirte Zimmer nebst Cabinet sind in einer zweiten Etage in der Königsstraße zu vermieten. Das Nähere in der Expedition dieses Blattes.

Messvermietung. Eine große Stube, welche bisher als Verkaufslocal benutzt wurde, soll anderweit vermietet werden. Zu erfragen Hainstraße, Anker, Nr. 28 beim Hausmann Herrn **Schneider**, 1 Treppe.

Zu vermieten ist von jetzt oder nächste Johannis an ein Logis mit zwei Stuben, zwei Stubenkammern und Küche auf dem Neumarkt Nr. 16, 1 Treppe hoch im Hofe.

Zu vermieten ist an einen stillen Herrn ein Stübchen mit Bett für 18 Thlr.: Reichels Garten, Moritzstr. Nr. 11, 1. Et.

Messvermietung. Zwei Stuben, wovon eine Eckstube, sind nächste und kommende Messe billig zu vermieten, kleine Fleischergasse Nr. 23/24, 1. Etage.

Zu vermieten ist sogleich oder zu Johannis eine 1. Etage mit freundlicher Aussicht, von 3 Stuben, 3 Kammern, Küche, Speisekammer, Keller und Holzraum. Das Nähere in Reichels Garten in der von der Erdmannstraße nach den Colonnaden führenden Straße Nr. 16231, parterre.

Ein Stübchen mit Bett ist zu vermieten oder als Schlafstelle für zwei Herren: Grenzgasse Nr. 77, 2 Treppen.

Saronia. Heute im **Peterschießgraben.** Billets sind dafelbst in Empfang zu nehmen. **Der Vorstand.**

Urania. Letztes Kränzchen Sonnabend den 10. April im **Tivoli.** Billetausgabe bei **Hrn. Mally**, Preußergäßchen Nr. 9, erste Etage, so wie bei **Hrn. Friedel**, Hospitalplatz Nr. 4 (Hrn. Zangenbergs Gut). **D. Vorst.** Anfang des Concerts präcis 8 Uhr.

Heute Mittwoch

Concert in Stötteritz

vom Chöre des 2. Schützenbataillons,
wobei diverse Kuchen und warme Speisen.
Schulze.

Großer Kuchengarten.

Heute Donnerstag

empfiehlt verschiedene Sorten Kaffeekuchen, Gladen, so wie Abends Beefsteaks, Cotelettes und Eierkuchen, wozu ergebenst einladet
Gustav Hohl.

Heute früh 9 Uhr zu Speckkuchen ladet ergebenst ein
Friederike verw. Lehmann im Heilbrunnen.

Heute früh 9 Uhr Speckkuchen.

G. Pöbler, Klostersgasse.

Heute früh halb 9 Uhr ladet zu Speckkuchen ergebenst ein
Carl Hauck, Poststraße Nr. 7.

Heute halb 9 Uhr Speckkuchen bei

C. F. Hauck, Reichsstraße.

Morgen früh halb 9 Uhr Speck- und Zwiebelkuchen bei
August Leube, Nicolaisstraße Nr. 6.

Heute Schlachtfest,

früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends frische Wurst und Wurstsuppe.
C. W. Seidel, Reichsstraße Nr. 12 im Keller.

Heute früh 1/2 9 Uhr ladet zu Wellfleisch, Abends zu frischer Wurst ergebenst ein
L. Boffe, Johannisgasse Nr. 24.

Morgen Donnerstag Schlachtfest bei

A. Sorge.

Ein schwarzseidner Regenschirm

ist den 6. d. M. Vormittags wahrscheinlich beim Bäcker neben der Post stehen geblieben. Wer ihn an sich genommen, wird gebeten, denselben gegen 1 Thlr. 10 Ngr. Belohnung dafelbst abzugeben.

Vermisst wird seit Sonntag Palmarum ein schwerseidnes Taschentuch (noch ungesäumt). Sollte es verloren gegangen sein, wird der ehrliche Finder gebeten, es Petersstraße Nr. 40/31 beim Hausmann gegen angemessene Belohnung abzugeben.